



Stiftspfarrkirche Neukloster

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1
Tel. 02622/23102-10 Fax: 02622/23102-11

stift@neukloster.at p.michael@neukloster.at
www.neukloster.at DVR Nr 0029874(10894)

Spendenkonto: Restauierung des Neuklosters AT40 2026 7020 1212 3499

Rosenkranz: täglich 17.50 in der Barbarakapelle

Öffnungszeiten der **Pfarrkanzlei:** Montag und Freitag von 9.00 bis 11.30;
Abendtermin Montag 17.00 bis 19.00

Selbsterlösung?

Dreimal hören wir im heutigen Evangelium einen bestimmten Satz. Jedes Mal wird er von einer anderen Personengruppe ausgesprochen, die sich alle beim Kreuz Jesu treffen. „Hilf dir selbst!“ „Rette dich selbst!“ Sowohl die führenden Männer des Volkes, wie die Soldaten, als auch die Verbrecher machen dieses spöttische Wortspiel mit dem Namen „Jesus“, der „Gott rettet“, „Gott hilft“ bedeutet.

In uns Menschen gibt es ein großes Bedürfnis nach Unabhängigkeit, Freiheit und nach dem „Selbsterlösen“. Das beginnt schon bei zweijährigen Kindern. Aber auch, wenn wir es nicht wahrhaben wollen: Wir sind abhängig. Das merkt man in den heutigen Krisen besser denn je. Aber noch stärker sind wir abhängig von jemandem, der dieses Dominanzverhältnis gar nicht so deutlich raushängen lässt, sondern es sogar ziemlich gut kaschiert. Denn das Kreuz steckt nicht in der Erde und Christus hängt nicht am Kreuz. Vielmehr hängt das Kreuz an Christus und die Welt am Kreuz.

Am 2. Juni 1953 wurde das in London verkündet, als man Königin Elisabeth II. den Reichsapfel überreichte.

“Receive this orb set under the cross and remember that the whole world is subject to the Power and Empire of Christ our Redeemer.” – “Empfange die Weltkugel, die unter dem Kreuz steht und erinnere dich, dass die ganze Welt der Macht und dem Königreich Christi unseres Erlösers unterworfen ist.“

Gleich darauf wurde ihr der Reichsapfel wieder weggenommen. Die ganze Welt zu tragen ist zu schwer für einen Menschen, zu schwer für alle Menschen. Am besten legen wir die Welt wieder in die Hände Gottes.



LESUNGEN UND GEDANKEN ZUM CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Am letzten Sonntag im Kirchenjahr feiern wir Jesus Christus unseren König. Und wenn wir Menschen an Königinnen und Könige denken, dann sehen wir vor uns Elisabeth und Charles auf dem Thron. Dann denken wir an Ansehen, Macht, Reichtum und Einfluss.

Wenn wir als Christen Christus heute als König vorgestellt bekommen, dann sehen wir dabei Jesus Christus am Kreuz... Er zeigt sich uns Menschen also nicht in Macht und Gewalt, sondern als der uns über alles Liebende, der sein Leben für die Seinen hingibt, sich für uns Klein macht. Sein Leben für uns einsetzt und hingibt. Mit dieser Zusage dürfen wir vertrauensvoll in das neue Kirchenjahr gehen.

Lesung aus dem zweiten Buch Samuel (2 Sam 5,1-3)

In jenen Tagen kamen alle Stämme Israels zu David nach Hebron und sagten: Der Herr hat zu dir gesagt: Du sollst der Hirt meines Volkes Israel sein,...und sie salbten David zum König von Israel.

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas (Lk 23,35b-43)

Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen,...sagte: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.

MEDITATION: NUR UNSERE HÄNDE

Christus hat keine Hände

– nur unsere Hände, um heute etwas zu tun.

Er hat keine Füße

– nur unsere Füße, um zu jemandem hinzugehen.

Er hat keine Lippen

– nur unsere Lippen, um Menschen etwas zu sagen.

Er hat keine Hilfe

– nur unsere Hilfe, um auf die Seite eines Hilflosen zu treten.

(Verfasser unbekannt)

Seniorenclub im Neukloster

Dienstag, 22. November 15.00 bis 17.00 im Pfarrheim

Dienstag, 6. Dezember 15.00 bis 17.00 letzter Seniorenclub im Jahr

Ab 9. Jänner 2023 gibt es wieder neue Termine

Hilfe im Pflegeheim

„Kommt her, die ihr von meinem Vater gesegnet seid, empfangt das Reich als Erbe, das seit der Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist, denn ich war krank und ihr habt mich besucht!“ (Mt 25, 34.36)

Für das **Landespflegeheim** (Liese-Prokop- Weg 3) suchen wir freiwillige Helfer, die **mittwochs um 14.30 Uhr** die Bewohner zur Hl. Messe in die dortige Kapelle begleiten und sie danach wieder in ihre Zimmer zurückbringen.

Bitte melden Sie sich in der Pfarrkanzlei!

Herzlichen Dank!

Advent- und Weihnachtsmarkt

Herzliche Einladung dazu im Neukloster – Pfarrheim

Samstag 19. November von 15 bis 18 Uhr

Sonntag, 20. November von 9.00 bis 12 Uhr

und von 15 bis 18 Uhr

Samstag 26. November von 15 bis 18 Uhr

Sonntag 27. November von 9.00 bis 12 Uhr

„Gott hat gesehen, dass wir, wie Gelähmte, wie Blinde, nicht zu ihm kommen konnten. So kam er zu uns herab. Er milderte seinen Lichtglanz für unsere kranken Augen“

hl. Bernhard von Clairvaux (Adventpredigt)

Wochenplan von Sonntag 20. November 2022 bis Sonntag, 27. November 2022

Sonntag 20. November CHRISTKÖNIGSONNTAG

8.30 **Frühmesse** für + *Josef Lang*

9.00 bis 12.00 und 15.00 – 18.00 Adventmarkt

10.00 **Gemeindemesse** für die *Pfarrgemeinde*

18.30 **Hochamt** mit d. Stiftschor Jubiläum 10 Jahre Nagelkreuz für + *Christa Marady*

Montag 21. November Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

8.00 **Frühmesse** für + *Eltern und Onkel*

18.30 **Abendmesse** für + *Eleonora Muster*

19.30 Erstkommunion – Elternabend

Dienstag 22. November heilige Cäcilia Jungfrau, Märtyrin in Rom

8.00 **Frühmesse** für *Andrea zum Geburtstag*

14.00 **Begräbnis** von verstorbenem Herrn *Dir. Helmuth Kastner*

18.30 **Abendmesse** für + *Karl Leitner*

**Mittwoch 23. November hl. Kolumban Abt v. Luxeuil und Bobbio, Glaubensbote
heiliger Klemens I Papst, Märtyrer**

8.00 **Frühmesse** für + *Eltern*

16.30 Caritas - Sprechstunde

18.30 **Abendmesse** für + *Gottfried Sensgutschmid zum 1. Todestag*

19.15 Chorprobe

Donnerstag 24. November hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten Märtyrer

8.00 **Frühmesse** für + *Großvater Leopold Weiss und + Leopoldine Kloss*

18.30 **Abendmesse** für + *Günther Kiener*

Anbetung

Freitag 25. November heilige Katharina von Alexandrien Jungfrau, Märtyrin

8.00 **Frühmesse** für + *Vater Arbi*

16.00 Ministrantenstunde

17.00 Jungscharstunde 18.15 Jugendstunde

18.30 **Abendmesse** für + *Rudolf Muster*

19.30 Bibelrunde im Pfarrheim

Samstag 26. November hl. Konrad und hl. Gebhard Bischöfe von Konstanz

8.00 **Frühmesse**

15.00 – 18.00 Adventmarkt

18.30 **Vorabendmesse** und Segnung der Adventkränze für + *Vater Erich Hörandl*

Sonntag 27. November Erster Adventssonntag

8.30 **Frühmesse** für + *Großmutter*

9.00 bis 12.00 Adventmarkt

10.00 **Gemeindemesse** für die *Pfarrgemeinde*

18.30 **Abendmesse** für + *Schwiegereltern*